Fahrwerksfehler

Beitrag von "dreyer-bande" vom 14. April 2005 um 19:23

Hallo,

nun hats auch meinen Dicken erwischt.

Nach knapp 10.000 km Fehlerhinweis: Fahrwerkfehler

So bei 180 km/h kam auf der BAB der Hinweis.

Ein wenig erschrickt man sich schon.

Nach dem Neustart war das wieder weg. Es ist auch nicht wiedergekommen.

Rauf und Runter ging auch problemlos.

Die Auswertung des Fehlerprotokolls ergab: Mechanischer Fehler

Nun darf der Dicke am Montag zum 🙂 .



Ich hoffe, der 🠸 liefert nach der Diagnose auch den Befund und kann den Fehler bereinigen.

Gruß

Beitrag von "Akue" vom 14. April 2005 um 23:13

Diese Meldung hatte ich schon nach ein paar Wochen. Ich war damit sicher fünf Mal beim :); im Fehlerspeicher fand sich wohl nicht das Richtige und natürlich schlug manches Mal der Vorführeffekt gnadenlos zu - kaum auf dem Hof des :), war die Aufforderung "Fahrwerksfehler

Werkstatt" weg 🚇 . Irgendwann blieb es dann länger, und es gab ein Einsehen. Am Ende war's ein defekter Sensor - seitdem ein anderer Sensor aus einem Vorführ-T. eingebaut ist, fahre ich ohne (diese) Fehlermeldung. Wenn's also kein echter Fahrwerksfehler ist - und den hättest Du wohl auch ohne elektronischen Hinweis bemerkt - läßt sich das Ganze relativ leicht beheben.

Gruß, Andreas

Beitrag von "dreyer-bande" vom 18. April 2005 um 18:41

Hallo, nun der Befund.
Der mechanische Fehler wurde nicht gefunden!
Nach Ausjunft meines könne der Fehler nur an den Koppelstangen liegen. Dort wurde aber nichts gefunden!
Sie haben die Softwarsteuerungen überprüft und das wars.
Na, warten wir mal ab.
Gruß
Beitrag von "dirk07" vom 18. April 2005 um 19:26
Hatte auch schon 5-6 mal Fahrwerksfehler. Ging aber jedesmal weg bei Neustart. Diese Woche gehts zum:) .
Gruß Dirk
Beitrag von "dreyer-bande" vom 18. April 2005 um 20:10
Zitat von dirk07
Hatte auch schon 5-6 mal Fahrwerksfehler. Ging aber jedesmal weg bei Neustart. Diese Woche gehts zum:) .
Gruß Dirk

Hallo Dir, dann berichte mal was Dein sagt?

Gruß

Beitrag von "nielemic" vom 23. April 2005 um 17:59

Nun, ich hatte diese Fehlermeldung auch schon einige Male. Zunächst gab es Softwareupdates, als das nichts nutzte, wurde ein kurzes Kabel getauscht, das angeblich nicht goldenen Kontakte habe durfte (dies wurde irrtümlich verbaut). Der Fehler war danach aber wieder da, so dass zuletzt der Kompressor getauscht wurde. Seit dem ist Ruhe. Dieser konnte wohl nicht immer den Druck genügend aufbauen.

Beitrag von "Martin W" vom 25. April 2005 um 10:18

Zitat von nielemic

Nun, ich hatte diese Fehlermeldung auch schon einige Male. Zunächst gab es Softwareupdates, als das nichts nutzte, wurde ein kurzes Kabel getauscht, das angeblich nicht goldenen Kontakte habe durfte (dies wurde irrtümlich verbaut). Der Fehler war danach aber wieder da, so dass zuletzt der Kompressor getauscht wurde. Seit dem ist Ruhe. Dieser konnte wohl nicht immer den Druck genügend aufbauen.

Hallo Leute,

bei mir ist es genauso wie bei nielemic gewesen, erst wurde alles mögliche über den Fehlerspeicher versucht, nachdem der Fehler immer wieder auftrat, wurde dann der Druckspeicher gewechselt, seit dem (ca. vor einem halben Jahr) habe ich Ruhe, der Fehler ist nicht mehr aufgetreten.

Gruß Martin

Beitrag von "Typ11" vom 25. April 2005 um 11:45

Hallo bei mir ist auch der Fehler angezeigt worden. Vorher kamen aber einige andere Fehlermeldungen wie z.B. Bremssystem ausgefallen, Kein Öldurck sofort Motor abstellen. Dann war noch das Navi und die Standheizung ausgefallen.

Vw hat dann das Kombiinstrument gewechselt seid dem geht er wieder.

Gruß Roni

Beitrag von "Van den bosch" vom 20. August 2005 um 11:32

Bei mir geht es jetzt auch los. Zwar meldet sich die Fehleranzeige nur wan der T. einige Stunden in der Sonne gestanden hat. Beim Starten piepst es dann sofort... Schlüssel wieder herausziehen, starten, und Fehlermeldung weg.

Geht Montag in die Werkstatt.

Grüsse

Willi

Beitrag von "dreyer-bande" vom 25. August 2005 um 22:38

Hallo,

fast ein halbes Jahr war Ruhe im Dicken. Heute Mittag: Systemfehler Fahrwerk, Werkstatt!

Habe ich auch getan:
Fehlerspeicher ausgelesen
Unterspannung
Fehlerspeicher gelöscht
Fehler nicht mehr angezeigt
jetzt soll ich wieder beobachten

Vielleicht hat er ja so eine 4 Monatsperiode.

Beitrag von "andreas" vom 25. August 2005 um 22:44



Hannes? Das kommt von den Legos.

Alles was mit Software zu tun hat, spinnt halt ab und an mal rum. Egal ob MS oder sonst was, die Software wird halt immer noch von der Hardware umgesetzt, oder auch nicht. Zwei falsche Knöpfe gleichzeitig gedrückt, die eigentlich keinen Zusammenhang haben und schon hängt sich das System auf, da diese Kombination in der Testphase niemals getestet wurde. Wie auch, bei den vielen Knöppen?

Kein Trost aber vielleicht eine Erklärung.

Gruß andreas

Beitrag von "dreyer-bande" vom 25. August 2005 um 22:49

Zitat von andreas



Hannes? Das kommt von den Legos.

Alles was mit Software zu tun hat, spinnt halt ab und an mal rum. Egal ob MS oder sonst was, die Software wird halt immer noch von der Hardware umgesetzt, oder auch nicht. Zwei falsche Knöpfe gleichzeitig gedrückt, die eigentlich keinen Zusammenhang haben und schon hängt sich das System auf, da diese Kombination in der Testphase niemals getestet wurde. Wie auch, bei den vielen Knöppen?

Kein Trost aber vielleicht eine Erklärung.

Gruß andreas

Alles anzeigen

Hallo Andreas,

danke für den Hinweis.

Das hatte ich in meinem Beitrag auch weggelassen:

Mein Sagt: Kein Grund zu Besorgnis!

Die Batterie haben wir gerade geprüft. Die ist in Ordnung.

Das kann schon mal vorkommen, wenn alle Systeme gleichzeitig Strom ziehen!

Gruß

Beitrag von "Van den bosch" vom 26. August 2005 um 14:01

Fehler bekannt. Kompressor wird nächste Woche ausgetauscht. Wird noch kostenlos erneuert, aber würde laut der Mechaniker normal um die 2.500 euro kosten. Stimmt das? Das is mehr als VW für die komplette Luftfederung Sonderausstattung verlangt!

Beitrag von "Heinz" vom 4. Oktober 2005 um 16:41

Jetzt hat es auch mich erwischt. 20 Monate ohne Probleme und jetzt:

Fahrwerksfehler: Werkstatt

Das war am Sonntag nach 1 Woche Ausszeit. Bin trotzdem ein paar Kurzstrecken gefahren. Immer wieder gleiche Meldung. Gestern nachmittag dann als zusätzliche Fehlermeldung:

Klimaanlage AUS

Heute morgen war dann auch noch die gesamte Einstellung weg (Uhrzeit 0:00). Hatte einen dringenden Termin, deshalb nochmal kurze Fahrt. Danach beim Anlassen war dann die Batterie leer, bzw. hat zumindest kein Starten mehr erlaubt.

Nun ist das Fahrzeug vom epholt worden. Eine erste Fehlerdiagnose ergab nichts. Bin mal gespannt.

Diesen Fahrwerksfehler hatte ich auch schon vor einigen Wochen mal im Urlaub. Da war der Fehler aber nach 2 Tagen wieder weg. Batterie war da auch leer, das hatte ich aber eigentlich auf meine Luftentnahme mit dem Kompressor geschoben.

Irgendwie kommt mir das ein bisschen komisch vor. Kurz vor dem Urlaub war das Fahrzeug in der Inspektion. Ob die da wohl eine neue eventuell wieder mal fehlerbehaftete Software aufgespielt haben? Vorher, wie gesagt kein einziges Problemchen und seitdem muckt er irgendwie.

Schaun mer mal...

gruß

Heinz

Beitrag von "dreyer-bande" vom 4. Oktober 2005 um 20:10

Hallo Heinz,

den Ablauf kann ich fast exakt bestätigen.

Den 1. Hinweis Fahrwerksfehler hatte ich nach 6 Monaten. -Der Winter war fast vorbei-

Außer dem Löschen des Fehlerspeichers wurde nichts unternommen und der Fehler trat auch 6 Monate nicht wieder auf.

Der 2. Fehlerhinweis erbrachte die Diagnose Unterspannung. Am darauffolgenden Tag sprang er nicht mehr an. Batterie leer.

Dadurch waren alle Systeme auf Fehler gesetzt. Die EDV-mäßige Wiederherstellung dauerte fast 2 Stunden.

Die war nunmehr vor 1 Monat.

Der ursprüngliche Vorwurf an micht lautete: Radio angelassen!

Dies wurde dann sehr schnell nach Studium des Handbuchs fallengelassen.

Weitere Fehler wurden jedoch nicht festgestellt.

Nun warte ich die kalte Jahreszeit ab.

Gruß

Beitrag von "dschlei" vom 4. Oktober 2005 um 20:27

Zitat von dreyer-bande

Hallo Heinz,

den Ablauf kann ich fast exakt bestätigen.

Den 1. Hinweis Fahrwerksfehler hatte ich nach 6 Monaten. -Der Winter war fast vorbei-Außer dem Löschen des Fehlerspeichers wurde nichts unternommen und der Fehler trat auch 6 Monate nicht wieder auf.

Der 2. Fehlerhinweis erbrachte die Diagnose Unterspannung. Am darauffolgenden Tag sprang er nicht mehr an. Batterie leer.

Dadurch waren alle Systeme auf Fehler gesetzt. Die EDV-mäßige Wiederherstellung dauerte fast 2 Stunden.

Die war nunmehr vor 1 Monat.

Der ursprüngliche Vorwurf an micht lautete: Radio angelassen!

Dies wurde dann sehr schnell nach Studium des Handbuchs fallengelassen.

Weitere Fehler wurden jedoch nicht festgestellt.

Nun warte ich die kalte Jahreszeit ab.

Gruß

Alles anzeigen

Das zeigt eigentlich an, dass das ganze System auf "stille Verbraucher" hin untersucht werden sollte, und zwar über einen 24 Stunden Turnus mit Aufzeichnungsgeräten, da der "Fehler" höchstwahrscheinlich sporadisch auftritt! Eine leere Batterie hat immer eine Ursache! Und Radio an gilt nicht, da das System sich nach einiger Zeit selbst abschalten soll. Wenn das nicht klappt, ist auch das ein Fehler!

Beitrag von "agroetsch" vom 4. Oktober 2005 um 22:58

Zitat von dschlei

Das zeigt eigentlich an, dass das ganze System auf "stille Verbraucher" hin untersucht werden sollte, und zwar über einen 24 Stunden Turnus mit Aufzeichnungsgeräten, da der "Fehler" höchstwahrscheinlich sporadisch auftritt! Eine leere Batterie hat immer eine Ursache! Und Radio an gilt nicht, da das System sich nach einiger Zeit selbst abschalten soll. Wenn das nicht klappt, ist auch das ein Fehler!

Hallo,

dieser Test wurde nach meinem Totalausfall zum Jahresbeginn auch gemacht, ohne Ergebnis. Warum damals die Batterie leer war weiß ich bis heute nicht, nu isses mir auch egal

Beitrag von "Heinz" vom 5. Oktober 2005 um 13:04

Zitat von Heinz

Jetzt hat es auch mich erwischt. 20 Monate ohne Probleme und jetzt:

Fahrwerksfehler: Werkstatt

Das war am Sonntag nach 1 Woche Ausszeit. Bin trotzdem ein paar Kurzstrecken gefahren. Immer wieder gleiche Meldung. Gestern nachmittag dann als zusätzliche Fehlermeldung:

Klimaanlage AUS

Heute morgen war dann auch noch die gesamte Einstellung weg (Uhrzeit 0:00). Hatte einen dringenden Termin, deshalb nochmal kurze Fahrt. Danach beim Anlassen war dann die Batterie leer, bzw. hat zumindest kein Starten mehr erlaubt.

Nun ist das Fahrzeug vom [©] geholt worden. Eine erste Fehlerdiagnose ergab nichts. Bin mal gespannt.

Alles anzeigen

(...)

Heute kam mein Touareg zurück - mit neuer Batterie. Ansonsten konnte bisher nichts festgestellt werden. Allerdings sei WOB noch am Auswerten der diversen Prüfprotokolle.

Wenn es wirklich nur die Batterie ist, dann bin ich das ja gewöhnt. Das war auch immer das Kardinalsproblem bei meinen Audis. Bei 3 von 4 Audis ist mindestens einmal eine defekte Batterie getauscht worden. Bin weiterhin gespannt, ob es noch eine Info gibt und natürlich, ob das Problem nochmal auftaucht.

gruß Heinz

Beitrag von "Honigtoertchen" vom 5. Oktober 2005 um 13:34

Hallo heinz,

ich hatte diese Meldung ja auch direkt nach der Abholung. Ging der wagen dann bei Dir auch in den Notlaufmodus, d.h. sehr harte Federung?

Hört sich aber alles nach einem Spannungsproblem an. Drück Dir die Daumen, dass es nu wech is Θ

Н.

Beitrag von "Heinz" vom 5. Oktober 2005 um 14:55

Zitat von Honigtoertchen

Hallo heinz,

ich hatte diese Meldung ja auch direkt nach der Abholung. Ging der wagen dann bei Dir auch in den Notlaufmodus, d.h. sehr harte Federung?

Hört sich aber alles nach einem Spannungsproblem an. Drück Dir die Daumen, dass es nu wech is

Н.

Hallo,

jetzt wo du es erwähnst....

Ich bin nicht sehr viel gefahren, nur ein paar Kurzstrecken. Aber vermutlich war der Wagen tatsächlich im Notlaufmodus, denn irgendwie hatte ich vorhin das Gefühl, dass alles etwas weicher und sanfter schnurrt. Und den direkten Vergleich am Wochenende hatte ich nicht, da

ich vorher eine Woche lang einen Explorer XLT in USAland bewegt habe. Und am Sonntag morgen kam sofort die Fehlermeldung.
Bin aber optimistisch, dass es nun wieder weg ist.
gruß Heinz
Beitrag von "Honigtoertchen" vom 17. Oktober 2005 um 19:36
Ein paar Tage sind vergangenalles weg? Können wir anstossen??? :trinken H.
Beitrag von "Frank" vom 21. Oktober 2005 um 16:10
Mein Luftfederungskompressor braucht neue Kolbenfeder. Es was zu wenig Druck vorhanden. Ich bin mal gespannt ob's dann ruhig wird
Frank
Beitrag von "Heinz" vom 21. Oktober 2005 um 18:19
Zitat von Honigtoertchen
Ein paar Tage sind vergangenalles weg? Können wir anstossen??? :trinken H.
Offensichtlich können wir anstossen. Scheint alles weg zu sein.
:trinken Heinz

Beitrag von "Wolf" vom 21. Oktober 2005 um 20:51

Hi,

ich habe am Mittwoch 2 neue Kolben für den Kompressor bekommen (haben "die" erzählt), und neues Wischergestänge bekommen. 2 Tage ohne F-Meldung. Gruss Wolf

Beitrag von "agroetsch" vom 21. Oktober 2005 um 22:36

Zitat von Wolf

(haben "die" erzählt)

Hallo Wolf,

wer sind denn "die" ..?

Die gelben Engel 🛎



Beitrag von "Wolf" vom 22. Oktober 2005 um 14:53

Zitat von agroetsch

Hallo Wolf,

wer sind denn "die"..?

Die gelben Engel 🛎



Hi Armin,

diesesmal wirklich die 🙂 , haben als erste Werkstatt das ziehen zwischen den beiden

Vordersitzen gefunden, und was mit der Dichtung gemacht. Drei blinde, blöde Werkstätten hatten nichts gemerkt - stimmt.

Warum macht das Werk keine Umfrage über die Freundlichen ? Das wollen die Werkler vermutlich nicht wissen !

Gruss Wolf

Beitrag von "noti" vom 9. November 2005 um 11:24

Ich habe leider seit einigen Tagen täglich mehrfach Fahrwerksfehlermeldungen (auf der ganzen Sizilien-Tour war nichts!?). Der Fehlerspeicher wurde ausgelesen (geführte Fehlersuche war aus Zeitmangel noch nicht zu machen) und zeigte:

Druckspeicher Sensor; unplausibles/.. Signal

Kennt dies schon einer von hier?

PS: Beim Fahren alles normal, wenn ich auf Sport gehe senkt er sich auch ab, wenn ich dann wieder auf Comfort gehe, dauert es deutlich länger als früher, aber es geht!

Beitrag von "bella" vom 9. November 2005 um 11:30

Hallo!

Das ist ein bekanntes Problem.

Damit haben wir zur Ziet auch Probleme.

Der soll laut Anweisung von VW checken, ob die Kableverbindungen vom Kompressor verzinkt sind oder schon Goldkontakte haben.

Sollte 2. der Fall sein, dann sollen Kolbenringe vom Kompressor getauscht werden.

Viel Erfolg!

hansasel hat hier dazu auch schon mal geschrieben. Vielleicht kannst Du daraus noch mehr Infos ziehen.

Beitrag von "tengel" vom 9. November 2005 um 11:50

hallo

... nur mal zum Verständnis: ist es richtig, dass das Problem "Fahrwerksfehler" überwiegend nur bei Fahrzeugen mit Luftfederung auftaucht?

Gruss

Martin

Beitrag von "agroetsch" vom 9. November 2005 um 12:17

Zitat von tengel

hallo

... nur mal zum Verständnis: ist es richtig, dass das Problem "Fahrwerksfehler" überwiegend nur bei Fahrzeugen mit Luftfederung auftaucht?

Gruss

Martin

Hallo Martin,

überwiegend würde ich nicht sagen, eher ausschließlich 🚇



Beitrag von "noti" vom 9. November 2005 um 12:20

Zitat von tengel

hallo

... nur mal zum Verständnis: ist es richtig, dass das Problem "Fahrwerksfehler" überwiegend nur bei Fahrzeugen mit Luftfederung auftaucht?

Martin
Meister belieben zu scherzen 😇
Beitrag von "iceage" vom 9. November 2005 um 12:30
Zitat von noti
Meister belieben zu scherzen
also, ab und zu habe ich bei meinem Bett mit Wasserfederung auch einen Fahrwerksfehler
LG Michael
Beitrag von "Dieter131" vom 9. November 2005 um 13:10
Zitat von tengel
hallo
nur mal zum Verständnis: ist es richtig, dass das Problem "Fahrwerksfehler" überwiegend nur bei Fahrzeugen mit Luftfederung auftaucht ?
Gruss
Martin
Alles anzeigen

Gruss

So traurig es auch ist bei der Oberklasse, aber Martin Du hast recht Fahrzeuge mit Stahlfederung haben diesen Anzeigemodus leider nicht.;) (Wozu auch ?)

Gruß



Beitrag von "jemy" vom 9. November 2005 um 14:47

[QUOTE=Dieter131 haben diesen Anzeigemodus leider nicht.;)

Gruß
Dieter [/QUOTE]

Was heißt hier leider. Gott sei dank.

Beitrag von "AceofspadeS" vom 9. November 2005 um 15:03

Zitat von iceage

also, ab und zu habe ich bei meinem Bett mit Wasserfederung auch einen Fahrwerksfehler

LG Michael

Wart nur bis es Dich erwischt, Du Schelm!

LG

Beitrag von "Wolf" vom 9. November 2005 um 22:19

Bei mir wurden die Kolben des Kompressors gwechselt, seit 3 Wochen keinen Fehler. Gruss Wolf

Beitrag von "Wilfried" vom 23. November 2005 um 20:28

Habe das Problem "Fahrwerkfehler" jetzt mit 42000 km auch bekommen, am Dienstag wird ein neuer Kolben eingebaut und ich hoffe daß dann Ruhe ist.

Wilfried aus Balingen

Beitrag von "DHMoorreye" vom 7. Dezember 2005 um 21:56

Seit 14 Tagen erschreckt unser "Dicker" uns unregelmäßig.

Der ³ hat den Fehlerspeicher direkt nach so einer Meldung ausgelesen ... nichts.

Nun darf er sich Freitag in einer Woche genauer damit beschäftigen. (interessant war in diesem Zusammenhang, dass die Anzeige der Stoßdämpferkennung von "Auto" auf "Sport" und zurück nur für ca. 1 Sekunde angezeigt wurde, der "Dicke" aber seinen "normalen" Tanz machte.)

nun gut, wir werden sehen

Dirk

Beitrag von "noti" vom 8. Dezember 2005 um 10:42

Nachdem bei mir die Kabelanschlüsse (?) von Gold auf Zinn (oder umgekehrt) getauscht worden sind, bin genau 50 m ohne Fehlermeldung gekommen! Jetzt werden auch bei mir die Kolbenringe getauscht - hoffe, daß war's dann, sonst versenke ich

den Karren in der Donau!

Beitrag von "tthom" vom 4. März 2006 um 19:18

Hallo,

jetzt ist es bei mir auch soweit. Bisher (fast) ein Jahr ohne Fehler und Mängel gefahren und jetzt am Freitag und heute immer ein Bing: Fahrwerksfehler Werkstatt.

Ich bin auch der Meinung, daß mein Kompressor in letzter Zeit sehr oft angesprungen ist. Werde mir am Montag gleich mal einen Termin beim machen müssen. Mal gespannt, was dabei raus kommt. So wie ich das hier mitgekriegt habe ist das ja ein bekannter Fehler am Dicken. (Meiner ist ein Jahreswagen Bj. 01/2004)

Gruß Thomas

Beitrag von "T-REG" vom 4. März 2006 um 19:30

Bei mir direkt nach 2 Monaten und ca. 2.500 km.

Wurde eine neue Software aufgespielt und habe seit dem nix mehr.

Oliver

Beitrag von "rodi" vom 4. März 2006 um 20:04

Bekomme meinen Mitte April. Mit Luftfederun. Na hoffentlich hab ich diese Probleme nicht...

Beitrag von "AceofspadeS" vom 5. März 2006 um 11:28

Zitat von rodi

Bekomme meinen Mitte April. Mit Luftfederun. Na hoffentlich hab ich diese Probleme nicht...

Hallo rodi,

meiner läuft jetzt seit September 05 problemlos (über 12.000km) also mach Dir nicht zu viel Sorgen! Wir werde Dich beim nächsten Wiener Treffen miteinbeziehen...

LG aus dem 21.

Bernhard

Beitrag von "Porto" vom 5. März 2006 um 23:05

Seit juli 05 habe ich keine Probleme mit meiner Luftfederung (12000km). Und meine Federung und Dämpfung wird wirklich reichlich strapaziert.

Beitrag von "noti" vom 6. März 2006 um 08:15

Zitat von noti

Nachdem bei mir die Kabelanschlüsse (?) von Gold auf Zinn (oder umgekehrt) getauscht worden sind, bin genau 50 m ohne Fehlermeldung gekommen! Jetzt werden auch bei mir die Kolbenringe getauscht - hoffe, daß war's dann, sonst versenke ich den Karren in der Donau!

Seit diesem Tausch alles fehlerfrei und ich bin wieder zufrieden 🙂



Beitrag von "iceage" vom 6. März 2006 um 10:23

Zitat von noti

Seit diesem Tausch alles fehlerfrei und ich bin wieder zufrieden

ein Glück für die Schifffahrt

LG

Michael

Beitrag von "tthom" vom 6. März 2006 um 18:35

War heute in der Wekstatt, wegen der Fehlermeldung Fahrwerk. Die haben mir doch glatt einen Termin gegeben für Freitag. Dazu brauchen die meinen Dicken den ganzen Tag.

Im Auftrag steht lediglich: Fehlerspeicher auslesen!!!

Wie lange dauert denn so etwas?

Ich dachte die machen da jetzt einen Stecker ran und wissen dann was Sache ist. Einen Termin zur Fehlerbehebung hätte ich ja akzeptiert, aber so hol ich meinen dicken am Freitag abend ab und muß ihn nochmals abgeben, wei irgend ein Teil bestellt werden muß

Oder er steht übers Wochenende bei denen rum

Ist das Wirklich so viel Arbeit, den Fehlerspeicher auszulesen? Hätte man das nicht gleich heute zwischendurch mal machen können? Verschätze ich mich da jetzt so im Aufwand?

Gruß thomas

Beitrag von "T-REG" vom 6. März 2006 um 19:44

Ich hatte auch diesen Fehler. Aber bei mir stand nichts im Fehlerspeicher!!

Nur 'ne neue Software und gut iss - zumindest bei mir und bis jetzt (1.000 km später).

Oliver

Beitrag von "tthom" vom 6. März 2006 um 21:40

Zitat von T-REG

Ich hatte auch diesen Fehler. Aber bei mir stand nichts im Fehlerspeicher!!

Nur 'ne neue Software und gut iss - zumindest bei mir und bis jetzt (1.000 km später).

Oliver

Ich hoffe ja, daß es bei mir auch nicht mehr ist!

Ich dachte nur, die könnten den Fehlerspeicher gleich mal auslesen, oder man könnte bei einem vereinbarten Termin zumindest darauf warten.

Aber das Auto soll morgens abgegeben werden und den Tag über in der Werkstatt bleiben und basta. Als wollte man mich unter gar keinen Umständen dabei haben. Lieber dem Kunden ein paar Umstände mehr machen.

Thomas

Beitrag von "juma" vom 6. März 2006 um 21:47

Servus,

Zitat von tthom

[...]Aber das Auto soll morgens abgegeben werden und den Tag über in der Werkstatt bleiben und basta. Als wollte man mich unter gar keinen Umständen dabei haben. Lieber dem Kunden ein paar Umstände mehr machen.

notier Dir unbedingt den Kilometerstand...vielleicht wollen sie einen günstigen Vorführwagen haben

Beitrag von "tthom" vom 6. März 2006 um 21:50

Hallo Juma

also das wäre dann der Hammer! werd ich aber mal machen, danke für den Tipp. Gruß Thomas

Beitrag von "agroetsch" vom 6. März 2006 um 22:37

Hallo Thomas,

es gibt mehrere Varianten des Fehlerspeicher Auslesens.

Einzelne Steuergeräte gehen schnell, mein 🙂 macht das im Vorübergehen.

Die "große" Abfrage aller STG mit allen Parametern etc. und wasauchimmer dauert ca. 45min hat er mir mal erklärt. Dafür werden dann gerne mal Termine gemacht

Beitrag von "Sandokahn" vom 6. März 2006 um 23:21

Zitat von agroetsch

Hallo Thomas,

es gibt mehrere Varianten des Fehlerspeicher Auslesens.

Einzelne Steuergeräte gehen schnell, mein [©] macht das im Vorübergehen.

Die "große" Abfrage aller STG mit allen Parametern etc. und wasauchimmer dauert ca. 45min hat er mir mal erklärt. Dafür werden dann gerne mal Termine gemacht

Dann arbeiten die wohl noch mit nem 286 er bei meinem letzten Aufenthalt hat hat es grob 15 min gedauert ,wenn natürlich eine Stellglieddiagnose gemacht wird dauerts schon mal länger.

Beitrag von "agroetsch" vom 7. März 2006 um 12:08

Zitat von Sandokahn

Dann arbeiten die wohl noch mit nem 286 er bei meinem letzten Aufenthalt hat hat es grob 15 min gedauert ,wenn natürlich eine Stellglieddiagnose gemacht wird dauerts schon mal länger.

Keine Ahnung welche Glieder die diagnostiziert haben und wie diese gestellt waren..

Vielleicht war das auch eine Variante mit Online-Check nach WOB, damals ging es um die selige Airbag-Geschichte...

Beitrag von "dreyer-bande" vom 8. März 2006 um 01:14

Hallo,

It. Aussage meines emuß vor Ausführung einer Garantiearbeit oder Leistung, damit diese abgerechnet werden kann eine geführte Fehlersuche gemacht werden.

Diese dauert dann je nach Fahrzugtyp 30-45 Min.

Beitrag von "borromeus" vom 8. März 2006 um 07:55

zum Schmunzeln:

Ich fuhr letzte Woche mit meiner Tochter Richtung Schule- nach 3 Minuten Meldung "Fahrwerksfehler- Werkstätte...". Naja dachte ich, haben ja schon viele im Forum geschrieben darüber- werde ich dann wohl der Werkstatt mitteilen. Nach ca 8 km steigt mein Töchterlein aus, ich will gerade gasgeben- just in diesem Moment klopft eine 17 jährige, 180 grosse Blondine an die Scheibe- ich lass das Fenster runter, sie sagt: "Sie haben einen Patschen hinten" und geht weiter. Ich steige aus und sehe: links hinten flach wie eine Flunder und ich habe GAR nichts bemerkt.......

Auflösung: Reifen hatte Loch, VW- Werkstätte bei Schule hat ihn in einem Tag ersetzt....:-))

Karl

Beitrag von "iceage" vom 8. März 2006 um 08:38

Zitat von borromeus

zum Schmunzeln:

..... VW- Werkstätte bei Schule hat ihn in einem Tag ersetzt.... :-))

Karl

muss man nicht zumindest zwei tauschen?

LG Michael

Beitrag von "bodo1966" vom 8. März 2006 um 08:43

Zitat von borromeus

zum Schmunzeln:

Ich fuhr letzte Woche mit meiner Tochter Richtung Schule- nach 3 Minuten Meldung "Fahrwerksfehler- Werkstätte...". Naja dachte ich, haben ja schon viele im Forum geschrieben darüber- werde ich dann wohl der Werkstatt mitteilen. Nach ca 8 km steigt mein Töchterlein aus, ich will gerade gasgeben- just in diesem Moment klopft eine 17 jährige, 180 grosse Blondine an die Scheibe- ich lass das Fenster runter, sie sagt: "Sie haben einen Patschen hinten" und geht weiter. Ich steige aus und sehe: links hinten flach wie eine Flunder und ich habe GAR nichts bemerkt.......

Auflösung: Reifen hatte Loch, VW- Werkstätte bei Schule hat ihn in einem Tag ersetzt.... :-))

Karl

Kenne ich, dank ESP der neueren Generation merkt man nix. Bin im Sommer offen auf der Autobahn gefahren. Wenn nicht jemand wegen der Rauchentwicklung gehupt hätte, hätte ich mir die Felge demoliert. Allerdings konnte ich die Kontrolleuchte des ESP im Armaturenbrett wohl wegen der tiefstehenden Sonne nicht erknennen.

Beitrag von "Thanandon" vom 8. März 2006 um 08:44

je nach Fahrleistung, Restprofil usw sollt man ggf. einen zweiten wechseln/wechseln lassen!

Beitrag von "Thomas TDI" vom 8. März 2006 um 11:03

Zitat von dreyer-bande

Hallo,

It. Aussage meines muß vor Ausführung einer Garantiearbeit oder Leistung, damit diese abgerechnet werden kann eine geführte Fehlersuche gemacht werden. Diese dauert dann je nach Fahrzugtyp 30-45 Min.

Gruß

Alles anzeigen

Das kann ich bestätigen. Sagt mein 🙂 auch.

Thomas

Beitrag von "tthom" vom 8. März 2006 um 22:08

Zitat von dreyer-bande

Hallo,

It. Aussage meines muß vor Ausführung einer Garantiearbeit oder Leistung, damit diese abgerechnet werden kann eine geführte Fehlersuche gemacht werden. Diese dauert dann je nach Fahrzugtyp 30-45 Min.

Gruß

Alles anzeigen

Hatte keine Ahnung, daß das so lange dauert. Ich kenne das nur von BMW und auch von Audi (gleiches Autohaus, aber extra Gebäude mit extra Serviceannahme). Wenn man da mit einem Problem vorfährt, schauen die erst mal nach, und machen dann evtl. einen Termin aufgrund des Befundes. Das einer so gar nicht nach dem Auto schauen möchte, kannte ich bisher nicht. Auf meine Frage hin, warum man dafür den Dicken gleich einen ganzen Tag braucht nur ein "ist halt so" fand ich auch nicht o.k.

Da mein Dicker Bj 01/04 ist, ist die Werksgarantie bereits abgelaufen. Es besteht aber noch eine Gabrauchtwagen-Garantie, weil ich das Auto am 18.03.2005 gekauft habe.

Der Verkäufer meinte aber gestern bei einem Telefonat bzgl. der Garantie: Ist unnötig! Der Fehler ist VW bekannt und wird auch außerhalb der Werksgarantie übernommen.

Na dann warten wir mal ab.

Gruß

Thomas

Beitrag von "borromeus" vom 9. März 2006 um 07:47

Zitat von iceage

muss man nicht zumindest zwei tauschen?

Ja schon, aber der ist ja nicht mal 2 Monate alt, drum dachte ich einer reicht auch.

IG

Karl

Beitrag von "Thanandon" vom 9. März 2006 um 08:05

Ok.

Trotzdwm würde ich das profil noch einmal checken.

Mehr als ein Dicker hatte bis jetzt in den ersten paar tkm Zägezahnbildung und unterscheidlichen Abbrieb. Einfach mal kurz beim Reifenhändler vorbeidüsen, der macht das sicher gerne und kostenlos!

Safety first!

Beitrag von "tthom" vom 10. März 2006 um 23:10

So, habe heute Mittag meinen Dicken in der Werkstatt abgeholt. Der Fehlerspeicher war wohl voller Fehlermeldungen. Mehrere fürs Fahrwerk (die wurden ja auch lautstark vom Dicken verkündet), vom Licht und Regensensor usw. Der hat da ne Menge aufgezählt. Zustande kamen die alle wohl wegen einem Spannungsabfall. Das heißt, der einzigste Fehler war, daß die Fehlermeldungen Fehlerhaft waren

Es wurde Alles überprüft und auch Probegefahren und alles sei in Ordnung. War bei mir aber auch schon so.

Jetzt die Expertenfrage:

Soll ich mich darüber freuen , daß mein Dicker nichts hat,

oder soll ich mich darüber Ärgern, daß ich für dieses "nichts" den Aufwand hatte und ~64 € zahlen darf?

...oder war es nur eine teure Wagenwäsche? Der Dicke war nämlich ausgesaugt und gewaschen. ...und ich hab da ne ziemliche Dreckschleuder heut morgen auf den Hof gestellt.

(und auf der nach Hausefahrt im strömenden Regen einen Fleischkäs-Weck gegessen)

Gruß

Thomas

Beitrag von "juma" vom 11. März 2006 um 00:27

Servus,

Zitat von tthom

[...]oder soll ich mich darüber Ärgern, daß ich für dieses "nichts" den Aufwand hatte und \sim 64 \in zahlen darf?

Soll das ein Witz sein??

Du fährst in der Garantiezeit zum Autohaus um einen Fehler abstellen zu lassen, sie finden auch was (was es genau war, ist ja auch egal, es lag aber definitv etwas vor) und Du sollst dafür etwas zahlen?



Denen würde ich mal etwas erzählen...und danach denen noch mal ein Bild von mir geben, damit sie sich an mich erinnern...sehen würden sie mich nämlich nicht mehr...

Beitrag von "FrankS" vom 11. März 2006 um 02:33

Sehe ich genau so wie Uli, innerhalb der Garantiezeit können sie gerne eine Rechnung stellen, allerdings nicht an dich, sondern an VW. Wenn sie das Auto (ungefragt) waschen und saugen ist das ein netter Kundenservice (obwohl mich so was immer ärgert), es zu berechnen ist eine Frechheit.

Gruß,

Frank

Beitrag von "MemphisStein" vom 11. März 2006 um 08:38

Bei meinem Dicken ist der Kompressor meines Erachtens nach viel lauter zu hören als beim Vorgänger.

Wurde da im Rahmen des wechsels auf Modelljahr 2006 vieleicht eine andere Version Kompressor eingebaut?

Ich meine, wenn der keine Probleme macht, kann ich damit leben.

Beitrag von "tthom" vom 11. März 2006 um 18:25

Zitat von juma

Servus,

Soll das ein Witz sein??

Du fährst in der Garantiezeit zum Autohaus um einen Fehler abstellen zu lassen, sie finden auch was (was es genau war, ist ja auch egal, es lag aber definitv etwas vor) und

Du sollst dafür etwas zahlen?



Denen würde ich mal etwas erzählen...und danach denen noch mal ein Bild von mir geben, damit sie sich an mich erinnern...sehen würden sie mich nämlich nicht mehr...

Ist leider kein Witz.

Meine Werksgarantie ist aber leider am 12 Januar abgelaufen. Hab noch ne Gebrauchtwagengarantie, die das aber nicht übernehmen möchte!

Wegen der niedrigen Spannung können die mir auch wahrscheinlich alles mögliche vorwerfen(wenn das mit der Spannung überhaupt stimmte?!?) Hatte keine Lust darüber noch Stunden zu diskutieren.

Aber jetzt der größte Witz:

Heute morgen die Fehlermeldung: Fahrwerksfehler, bitte Werkstatt aufsuchen!

So langsam werd ich sauer.



P.S. das waschen und saugen hat nix extra gekostet, oder wurde zumindest in der Rechnung nicht extra erwähnt.

Gruß

Thomas

Beitrag von "michel77" vom 2. März 2009 um 22:18

Hallo,

ich wollte mal folgendes zur Problemlösung und Fehlerdatenbank beitragen:

Ich hatte vor ein paar Tagen die Fehlermeldung: Fehler Fahrwerk Werkstatt (in orangener Schrift) auf meinem Display.

Wieder zuhause angekommen, hab ich mal mein Laptop am Dicken angeschlossen und die Fehler ausgelesen. Das Ergab folgende Meldung.

2 Faults Found:

01769 - Sensor for Vehicle Leveling; Front Right (G289)

012 - Electrical Fault in Circuit

01769 - Sensor for Vehicle Leveling; Front Right (G289)

014 - Defective - Intermittent

Alle Fehler dann zurückgesetzt, in der Hoffnung, dass es nur ein Aufhänger war. Aber nach ein paar Metern war der Fehler wieder da und es piept zudem noch sehr nervig!

Nach dem ich am Montag dann zur Werkstatt unterwegs war, meldete sich der Dicke wieder mit dem Fehler: Stop Fehler Fahrwerk (diesmal in roter Schrift). Gleichzeitig kam der Fehler: Leuchtweitenregulierung prüfen.

Beim Freundlichen angekommen, wurde der Dicke ausgiebig untersucht. Aber entgegen meiner schlimmsten Befürchtungen war es nur eine defekte Steckverbindung vom Sensor rechts vorne. Diese wurde wieder instandgesetzt und fertig war der Dicke. Der Stecker sitzt übrigens im Radkasten und kann vom Radkasten eingesehen werden!

Wer also mal eine Fehlermeldung in diese Richtung hat, sollte mal die Steckverbindungen auf Verunreinigung prüfen. Ansonsten macht das der Freundliche für 70€,-)

Der Fehelr mit der Leuchtweitenregulierung hängt übrigens damit zusammen!

Gruß Micha

Beitrag von "Michael67" vom 3. März 2009 um 09:25

Hallo Micha

Danke für den Hinweis